



Was ist der Beirat für BürgerInnen-Beteiligung (BBB)?

Die Idee zur Gründung dieses Beirates stammt aus der Planungswerkstatt **ZEIT FÜR GRAZ** und wurde 2008 umgesetzt.

Der **BBB** besteht aus 11 Mitgliedern, das zuständige Mitglied des Stadtsenats ist Vorsitzende(r) des **BBB** und nominiert 4 Fachbeiräte.

7 Mitglieder werden von **MEHR Zeit für Graz** (MZfG) alle 3 Jahre gewählt.

Die Beiratsmitglieder arbeiten ehrenamtlich und dürfen keine politische Tätigkeit ausüben.

Welche Aufgaben hat der Beirat?

- Stellungnahmen zu Planungsprozessen
- Beobachtung der Umsetzung der Leitlinien für BürgerInnen-Beteiligung
- Entwicklung der BürgerInnenbeteiligung
- Thematisierung stadtweiter Bürgeranliegen

www.mehrzeitfuergraz.at/beirat



Machen Sie mit!

- Informieren Sie sich!
 - Beim Referat für BürgerInnen-Beteiligung (Rathaus, 1. Stock)
 - Im Internetportal der Stadt Graz (Politik/Verwaltung/BürgerInnen-Service)
 - Über die Website von MZfG
 - Mittels Vorhabenliste der Stadt Graz (Leitlinien für BürgerInnen-Beteiligung)
- Beziehen Sie Stellung und arbeiten Sie mit!
 - Bei Bezirks- und Stadtteilversammlungen
 - Bei den regelmäßigen Treffen von MZfG (Forum im Rathaus)
 - Mittels Leserbrief, Social Media, persönliche Vorsprache
 - Bei Bürgerinitiativen
 - Bei Themengruppen von MZfG
 - Bei Beteiligungsprozessen der Stadt
 - Durch Kandidatur für den Beirat für BürgerInnen-Beteiligung (**BBB**)
- Wahren Sie Ihre Bürgerrechte!
 - Durch Teilnahme an Wahlen
 - Bei Nachbarschaftsrechten lt. Baugesetz
 - Mittels Volksrechtegesetz

www.mehrzeitfuergraz.at



Mitreden

Mitbestimmen

Mitgestalten





Wie ist diese Arbeitsgemeinschaft entstanden?

Schon in den 1970-er Jahren erhoben einzelne Bürgerinnen und Bürger gegen Missstände und Fehlplanungen ihre Stimmen. Bürgerinitiativen wurden gegründet.

- 1968 - Schutzverein Ruckerlberg und Umgebung
- 1970 - Schutzverband Volksbegehren gegen die Pyhrnautobahn durch die Stadt
- 1972 - Schützt die Altstadt (Max Mayr)
- 1974 - Büro für Bürgerinitiativen eröffnet
- 1979 - gab es über 200 Bürgerinitiativen
- 1984 - 60 Bürgerbesprechungen
- 1998 - Plattformtreffen Grazer Bürgerinitiativen
- 2001 - Symposium „Stadt findet statt“
- 2006 bis 2007 – Planungswerkstatt „ZEIT FÜR GRAZ“
- 2007 - Gründung von **MEHR Zeit für Graz** und ihrer Themengruppen, etwa 450 Mitglieder
- 2008 - Installation des **BBB**, vielfacher Wunsch der Planungswerkstatt, Umsetzung über Initiative von **MEHR Zeit für Graz**

www.mehrzeitfuergraz.at



Was bietet Ihnen als Bürgerin und Bürger die Arbeitsgemeinschaft MEHR Zeit für Graz?

- Mitarbeit in einer der Themengruppen:
 - Grünstadtentwicklung
 - Miteinander
 - Urbaner Klimaschutz
 - Wir sind die Stadt
- Aktive Mitgestaltung durch Teilnahme an den regelmäßigen Treffen (Forum) von **MEHR Zeit für Graz** im Rathaus. In einem Zeitrahmen von etwa 2 Stunden werden Themen von allgemeinem Interesse und spezielle Bürgeranliegen besprochen und diskutiert.
- Ihre Teilnahme an den regelmäßigen Treffen (Forum) berechtigen Sie zur Kandidatur und/oder Wahl der 7 Mitglieder des **BBB**.

Wir laden Sie herzlich zur Mitarbeit ein. Informationen finden Sie auf der Homepage

www.mehrzeitfuergraz.at



Was will der Beirat für BürgerInnen-Beteiligung (**BBB**) in Kooperation mit MEHR Zeit für Graz erreichen?

- **Mehr Mitsprache und Mitgestaltung durch:**
 - Umsetzung der Leitlinien für BürgerInnen-Beteiligung
 - Novellierung des Stmk. Baugesetzes
 - Novellierung des Stmk. Volksrechtegesetzes
 - Rederecht für BürgerInnen im Grazer Gemeinderat
- **Mehr Transparenz durch:**
 - Live-Übertragungen aus dem Grazer Gemeinderat
 - Jährliche Statusberichte über Umsetzung der Beschlüsse des Grazer Gemeinderats
 - Abschaffung des Amtsheimnisses



www.mehrzeitfuergraz.at/beirat